

Proseminar Wissenschaftlicher Realismus und Anti-Realismus, Essayfrage 8

Michael Baumgartner
michael.baumgartner@uni-konstanz.de

WS09, Mittwoch 14-16

In *A Confutation of Convergent Realism* kritisiert Larry Laudan abduktive Argumente vom Typ des No-Miracle Arguments, die von Realisten zur Stützung ihrer Position geführt werden, in einer ganzen Reihe von Punkten. Laudans Kritik zielt dabei nicht in erster Linie auf die ungültige abduktive Schlussform der monierten Argumente. Worauf zielt sie stattdessen? Und ist Laudans Kritik erfolgreich?